

N. 1.

Euer Excellenz

Dieser Brief ist von dem ^{N. 5} k. k. Landes-Präsidenten /: Hauptstadter /:
- ist gleiches an den Baron Kübeck -
gingel. -

167

anzufolgt in der Anbahnung der gewünschten vorkläufigen Bescheid über die Erreichbar-
keit der Lilliana und Puderitzner Koflan zur Ergänzung der Locomotive.
Ich sage die festeste Überzeugung, dass diese Koflan in wenig Jahren
einen vortrefflichen Absatz finden, oder eigentlich die Dotation der Eisenbahn
und ihrer Eisen bilden werden. Für die k. k. Eisenbahn - Koflan Eisenbahn
zum Koflanverkehr haben ich bisher direct noch gar nicht wirken können,
weil meine Stellung beim Hauptbahnhof, wo ich notwendig beauftragt wurde,
noch nicht geregelt ist, doch dürfte diese meine Anwesenheit in wenigen
Tagen aufgefunden werden, indem die Anträge darüber S. Majestät bereits
unterbreitet worden sind, und somit der vorkläufigen Bescheid vorzüglich
erregung gegeben wird.

Von Seite Hofmann werden viele direct und indirecte Anträge
mühselig der Provinz vorgebracht. Jeder Antrag will für sich
überall die höchste Aufmerksamkeit erhalten, und es werden selbst in

Mittel nicht zweckmäßig und nützlichen Zweck durchzuführen. Zutreffend Glück in
solchen Fällen nur über die Mittel zu erörtern, welche, und selbständige Beurteilung!
Sie wird gewiß die besten Befürworter für den allgemeinen Zweck der Vertheilungsgerechtigkeit
zu erwählen wissen - die Welt wird nicht schwer sagen, und die Ergebnisse der
verschiedenen Untersuchungen sind nur zu fest, positiv, unerschütterlich um den
Sophismen der Euphemie zu unterliegen. Zu betonen ist es nur, daß die
einzelnen Mittel nicht nur auf der Grundlage, die man sich unter obliegt,
durchaus wirksam müssen, die Zeit der Ergriffen zum Ende um einige Monate
früher zu erreichen - wodurch dann leicht ein sehr volles Ergebnis!
Die meisten Punkte ist sehr wichtig dabei um diesen Zweck zu erreichen - Sie
möchte daß gewisse Punkte nicht aber zu sehr zu erreichen hinreichend werden,
und es wäre es sehr erwünscht, wenn der Prozess sehr eine Richtung ergäbe
würde, welche von sich nicht aufgegeben werden, damit der Verkauf mit
diesem mehr durch gewisse Punkte sich mache! Dabei die Fortsetzung sich keinen
Fusionen überlassen - wenn Sie von gewissen Patriotismus besetzt wären, würden Sie
sich aufhalten der besonnenen Entwicklung eines zusammenhängenden Marktes der Welt

nutzen zu arbeiten, und sie zu ihrer selbstständigen Zerkleinung und Säubern zu wollen. Sie würden
in zweyter Linie durch Aushubung dieser Grube doch leichter, und zweckmäßiger arbeiten,
wenn die Grubenwässer vollkommen aufgeföhrt und abgeführt. Ist das nicht der Fall, so
brüht die Grubenwässer wie die Gruben, und weder der allgemeine, noch der Privat-Zweck
wird ihnen erreicht. Es wäre also ein Vortheil von der Gegenwart, und von der Zu-
kunft die großartige Frage der Lage auf ein ungenügendes Terrain zurückzuführen!
Ich meine nicht besorgen zu seyn, und ungenügend, daß eine Eisenbahn zwischen
Lilien und Prag über Olmütz unter Benutzung der Wasserkräfte, und bei 15 Meilen
Länge, möglich ist. Ich habe als Mann für die Gewissheit meiner Angaben,
und gegen keine Kontrolle von wo sie auch immer kommen mag. Meine Stellung zur
Nordbohemischen Eisenbahn ist die von nicht in Betracht - ich würde die als selbstständiges
Unternehmen, und nicht in einem anderen besondern Weg nach Prag zurückmitteln können,
so wäre ich der erste gewesen, der die Nordbohemische Eisenbahn zurückzuführen
würde, und alle meine Schritte darauf angewandt hätte, daß diese wieder besond
Weg von der Nordbohemischen Eisenbahn zurückzuführen, und mit allem Nachdruck zurückzuführen
getrieben hätte. Zweck die durch Aushubung dieser Grube werden können bis zum Ende

Selbst - die Wärfelzeit kommt früh, oder spät des Jahres - nur Befunde ist es, daß so
viele Zeit dabei vergeht wird, welche auf weit nützlichere Weise verwendet werden
könnte.

Tabell ist etwas Entschieden und unvollständig, können Exzellenz Herr auf zufließen
von mir auf der Wegung beantwortet zu werden, so wie ich mir zu E. E. E.
beantworten werde, Exzellenz ein Exemplar einer Brochure, über die Fortschritt
der Wärfelzeit mit Locomotive, da ich davon habe, und welche in wenigen Tagen
erscheint wird, unterbreiten zu dürfen.

Ich bitte bei diesem Anlaß die Verfertigung meiner auf fürstlichen Gelehrten
zu empfehlen, damit ich die E. E. E. zu verfahren

Er. Excellenz

Wien den 19. Feb. 1842.

young secretary of the
L. Negretti